Logopress

Logopress ist eine Erweiterung zu SOLIDWORKS, die bei der Erstellung von Stanz- und Biegewerkzeugen unterstützt. Dabei entsteht eine Vielzahl von zusätzlichen Dateien, die von Logopress automatisch erstellt und benötigt werden.

Logopress

speedyPDM unterstützt die Arbeit mit Logopress und verwaltet die von Logopress automatisch erstellten Dateien ebenfalls automatisch.

Um mit Logopress zu Arbeiten sind ein paar wenige Besonderheiten zu beachten:

- Ein Dokumenttyp für „Logopress“-Bauteil. Dieses wird im weiteren Verlauf mit Logopress bearbeitet.
  In diesem Bauteil werden die Streifen erstellt bzw. definiert.
- Ein Dokumenttyp für das von Logopress erstellte Werkzeug.
  - Konfigurationsparameter [document.reference.checkoutlevel] einstellen bzw. den Konfigurationsparameter [document_reference_checkoutlevel] für den Dokumenttyp einstellen.
- Ein Dokumenttyp für die Unterbaugruppen (z.B. obere, mittlere, untere Werkzeugebene)
- Ein Dokumenttyp für die einzelnen Werkzeugteile.

Benötigte Module und Dateien:

- Solidworks Makro „LPCreateDocument.swp“
- Skriptanpassung „swxSpeedy.vbs“

Der Ablauf einer Bearbeitung mit Logopress kann folgendermaßen stattfinden:

- Projekt im speedy-Explorer erstellen (z.B. 0950\FVB\001)
- Logopress-Teil (Einzelteil) im speedy-Explorer erstellen.
  Dokumenttyp „L“ – „Logopressteil“ (z.B. 0950-FVB-001-L001).
- Das Logopress-Teil kann manuell in SWX erstellt werden oder aus einer importierten STEP-Datei vom Kunden sein.
- Streifen aus L-Teil erstellen. Präfix angeben (z.B. 0950-FVB-001-)
- Zusammenstellung (Werkzeug) im speedy-Explorer erstellen.
  Dokumenttyp „Z“ (z.B. 0950-FVB-001-Z001).
  Z-Baugruppe „auschecken“ (nicht öffnen).
- Aus dem Streifen das Werkzeug von Logopress erstellen lassen.
- Speichern als Z-Baugruppe (Datei überschreiben, eine Verzeichnisebene höher).
- Präfix kontrollieren (z.B. 0950-FVB-001-).
- Abwarten bis die Unterbaugruppen für Oben, Mitte und Unten von Logopress erstellt wurden.
- Einmal in Solidworks alles speichern.
- Evtl. Meldungen, die zwischendurch von speedy erscheinen, um eine Datei umzubenennen mit Nein beantworten.
- Die Drei Unterbaugruppen für Oben, Mitte und Unten im Featurebaum markieren.
- Befehl „Komponente kopieren und ersetzen“ wählen und 3 neue Baugruppen erstellen lassen

(z.B. 0950-FVB-001-B001, 0950-FVB-001-B002, 0950-FVB-001-B003).

- Z-Baugruppe einmal mit dem speey Befehl „Speichern & Schließen“ beenden und anschließend wieder öffnen. Dabei werden nun die 3 Unterbaugruppen ebenfalls mit ausgecheckt und können von Logopress bearbeitet werden.
- Werkzeugteile erstellen:
- Teilename in Logopress z.B. T001
- Weitere Informationen zum Werkzeugteil definieren.
- Wenn das Werkzeugteil fertig erstellt wurde, einmal Solidworks speichern Befehl anwenden. Dabei wird dann ein Dokument im speedy angelegt (z.B. 0950-FVB-001-T001)

From:
https://wiki.speedy-pdm.de/ - **speedyPDM - Wiki**

Permanent link:
https://wiki.speedy-pdm.de/doku.php?id=speedy:20_cad:logopress

Last update: **2024/11/27 07:24**